

27
OKT

19:00

HEIKE
BEHREND

15.
ERIC
WOLF
LECTURE

» ECHOS DER
PRÄSENZ «

BEMERKUNGEN ZUR
GESCHICHTE
DER ETHNOGRAFISCHEN
FELDFORSCHUNG

SKY LOUNGE
UNIVERSITÄT WIEN
OSKAR-MORGENSTERN-PLATZ 1
1090 WIEN

Ausgehend von Victor Segalen (1878–1919),
Schiffsarzt, Reisender und Ethnologe, der den
scheinbar außenstehenden Beobachter in den
Echos seiner Präsenz wieder zurück ins Geschehen
brachte, wirft Heike Behrend einen erneuten
Blick auf die ethnografische Feldforschung und
ihre Geschichte.

Heike Behrend studierte Ethnologie, Soziologie und Religionswissenschaften in München, Wien und Berlin und absolvierte ein Film-Studium an der Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin in Berlin. Von 1994 bis 2012 hatte sie eine Professur für Ethnologie am Institut für Afrikanistik der Universität zu Köln inne; daneben absolvierte sie verschiedene Gastprofessuren und Fellowships in Paris, am IFK in Wien, an der Northwestern University, Evanston, in Gainesville, Florida, sowie an der Tokyo University of Foreign Studies. Sie führte ethnografische Forschungen in Kenia, Uganda, Ghana und Nigeria zu religions-ethnologischen Themen und modernen Medien (vor allem Fotografie) durch. Sie war (Mit-)Kuratorin verschiedener Ausstellungen in München, Berlin und Tokio. Sie lebt in Berlin.

